

Pressesprecherin: Katja Bär
Telefon: 0621 / 181-1013
baer@uni-mannheim.de
www.uni-mannheim.de

Mannheim, 6. Juni 2017

Presseinformation

Englischsprachiges Qualifizierungsprogramm für Doktorandinnen erfolgreich abgeschlossen – Zertifikate an Teilnehmerinnen verliehen

Mit dem Doktorandinnenlehrgang „Take off – Women in Academic Leadership“ unterstützte die Universität Mannheim junge Wissenschaftlerinnen seit September zwei Semester lang beim Einstieg in eine wissenschaftliche Karriere. In einer feierlichen Übergabe erhielten die Teilnehmerinnen nun ihre Zertifikate.

Die Prorektorin für Forschung, Chancengleichheit und wissenschaftlichen Nachwuchs, Professor Dr. Rosemarie Tracy, hat im Schloss die Abschlusszertifikate an die Teilnehmerinnen des Doktorandinnenlehrgangs „Take off - Women in Academic Leadership“ verliehen. 14 internationale Nachwuchswissenschaftlerinnen der Graduate School of Economic and Social Sciences (GESS), des Sonderforschungsbereichs „Political Economy of Reforms“ und des Graduiertenkollegs „Statistische Modellierung komplexer Systeme und Prozesse“ hatten im akademischen Jahr 2016/2017 an dem englischsprachigen Qualifizierungsprogramm teilgenommen. Das Programm, das von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) gefördert wurde, hat das Ziel, junge internationale Forscherinnen auf eine Karriere in der Wissenschaft vorzubereiten.

In ihrem Grußwort unterstrich Alexandra Raquet, Leiterin der Stabsstelle Gleichstellung und soziale Vielfalt, die Notwendigkeit von nachhaltigen Personalentwicklungskonzepten für weibliche Nachwuchswissenschaftlerinnen: „Immer noch gibt es zu wenige Frauen in wissenschaftlichen Spitzenpositionen, auch in Fächern, in denen gleich viele Frauen wie Männer studieren oder promovieren. Wir können es uns in Deutschland nicht länger leisten, hochqualifizierten Wissenschaftlerinnen keine adäquaten Führungspositionen in der Forschung anzubieten“, sagte Raquet. „Mit ‚Take off‘ wollen wir exzellente Nachwuchswissenschaftlerinnen ermutigen, sich auf ihre Stärken zu besinnen und eine Karriere in der Wissenschaft anzustreben, um so dem Verlust von Wissenschaftlerinnen auf den einzelnen Qualifizierungsstufen entgegenzuwirken. Die wissenschaftliche Expertise der Professorinnen der Zukunft darf der Forschung nicht verloren gehen.“

In sechs Modulen erlernten und vertieften die Teilnehmerinnen des Programms Soft Skills für ihre wissenschaftliche Karriere: Sie besuchten unter anderem Kurse zu Rhetorik, Körpersprache, Karriereplanung und Selbstmarketing und wurden durch qualifizierte Trainer speziell auf Bewerbungen und Vorstellungsgespräche im wissenschaftlichen Bereich vorbereitet. Konzipiert und umgesetzt wurde „Take off“ vom Genderconsulting-Service der Stabsstelle Gleichstellung und soziale Vielfalt der Universität Mannheim.

Kontakt:

Alexandra Raquet
Leiterin Stabsstelle Gleichstellung und soziale Vielfalt
Universität Mannheim
Tel.: 0621 / 181-2526
E-Mail: alexandra.raquet@uni-mannheim.de